

3,1 Millionen bei den ersten sechs ORF-Landkrimis

Utl.: Kärntens „Wenn du wüsstest, wie schön es hier ist“ mit bis zu 774.000 Sehern =

Wien (OTS) - Insgesamt 3,1 Millionen ORF-eins-Seherinnen und -Seher bzw. 43 Prozent der österreichischen TV-Bevölkerung ab 12 Jahren (weitester Seherkreis) gingen seit dem Start der ORF-Landkrimi-Reihe im Dezember 2014 bereits auf eine mörderisch spannende Tour quer durch Österreich. Nach Niederösterreich („Die Frau mit einem Schuh“), der Steiermark („Steirerblut“) und Vorarlberg („Alles Fleisch ist Gras“) im Dezember 2014 ging es heuer von Oberösterreich („Der Tote am Teich“, 3. Dezember) über das Burgenland („Kreuz des Südens“, 10. Dezember) bis nach Kärnten („Wenn du wüsstest, wie schön es hier ist“, 17. Dezember). Durchschnittlich folgten den drei 2015 ausgestrahlten Landkrimis 735.000 Seher/innen. Der Marktanteil lag bei 27 bzw. 24 Prozent beim jüngeren Publikum (E-49). Den Spitzenwert erzielten Josef Hader und Maria Hofstätter in Nikolaus Leytners „Der Tote am Teich“ mit bis zu 888.000 und durchschnittlich 840.000 Sehern bzw. einem Marktanteil von 29 und 26 Prozent (E-49).

Nach dem großen Erfolg der ersten beiden Filme ging der diesjährige mörderische Streifzug gestern, am 17. Dezember, um 20.15 Uhr in ORF eins ebenso erfolgreich zu Ende: Bis zu 774.000 und durchschnittlich 716.000 Seher/innen folgten Gerhard Liebmann und Simon Hatzl im Süden Österreichs auf Spurensuche. Andreas Prochaskas Landkrimi erzielte einen Marktanteil von 27 bzw. 26 Prozent bei den 12- bis 49-Jährigen. Besonders beliebt war der Kärnten-Krimi im eigenen Bundesland: Rund die Hälfte aller Kärntnerinnen und Kärntner, die um 20.15 Uhr vor den Fernsehgeräten saßen, entschieden sich für den ORF-eins-Neunzigminüter.

ORF-Fernsehdirektorin Mag. Kathrin Zechner: „Unser Publikum kann sich schon jetzt auf das kommende Jahr freuen“

„Ein fulminanter Abschluss der ORF-Reihe Landkrimi für dieses Jahr und ein Riesenerfolg für das kreative Team; besonders für die Autoren Stefan Hafner und Thomas Weingartner und natürlich Regisseur Andreas Prochaska mit seinen wunderbaren Schauspielerinnen und Schauspielern“, gratuliert Fernsehdirektorin Mag. Kathrin Zechner und zieht eine erfolgreiche quotenmäßige und künstlerische Zwischenbilanz von 2014

und 2015. „Wir konnten unserem Publikum hochkarätige Schauspielensembles bieten, die von hochkarätigen Kreativteams spannend in Szene gesetzt wurden. Dabei haben wir die DNA dieser Serie nie aus den Augen gelassen. Der Erfolg gibt allen recht, und unsere Freude ist groß, weil die Grundausrichtung dieser Reihe gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen der Redaktion des ORF entwickelt wurde. Es ist beeindruckend, wie sehr alle Produktionen diesen Eigenschaften der Reihe treu geblieben sind. Unser Publikum kann sich schon jetzt auf das kommende Jahr freuen, wenn wir wieder einen Blick in die Seele dieses Landes mit einer Menge Lokalkolorit werfen.“

Fortsetzung folgt ...

Für Nachschub ist gesorgt - drei weitere ORF-Landkrimis sind bereits produziert bzw. in Vorbereitung: Für „Drachengjungfrau“ standen Manuel Rubey und Stefanie Reinsperger in Salzburg vor der Kamera. Das Drehbuch lieferten Nikolaus Leytner sowie Stefan Hafner und Thomas Weingartner nach Motiven des gleichnamigen Romans von Manfred Baumann. Darin dreht sich alles um den mysteriösen Tod einer 15-Jährigen -- was auf den ersten Blick wie Selbstmord aussieht, entpuppt sich als Mord, der Bezug auf die Sage der Drachengjungfrau nimmt. Inszeniert wird die „Drachengjungfrau“ von Haneke-Schülerin Catalina Molina, die nach sehr erfolgreichen Kurzfilmen damit ihr TV-Film-Regiedebüt gibt. Und auch die letzten beiden Bundesländer Wien und Tirol sowie zusätzlich Südtirol stehen für 2016 auf dem Produktionsplan.

Die Landkrimis auf DVD, als Video-on-Demand und in der ORF-TVthek

Die Landkrimis sind auf DVD bei Hoanzl im Medienhandel und auf der Video-on-Demand-Plattform Flimmit erhältlich. Unter www.flimmit.com stehen die neuen ORF-Landkrimis als Stream (für 30 Tage leihen) und Download (auf unbegrenzte Dauer kaufen) in HD zur Verfügung. Darüber hinaus sind auch die ersten drei Landkrimis als Einzelabruf und zusätzlich auch im Abo erhältlich.

Die Landkrimis sind in der ORF-TVthek (<http://TVthek.ORF.at>) sowohl als Live-Stream als auch nach der TV-Ausstrahlung sieben Tage lang als Video-on-Demand abrufbar.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle
Vanessa Klein
(01) 87878 - DW 14123
<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0101 2015-12-18/13:36

181336 Dez 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20151218_OTS0101